



DANKE
FÜR EUER VERTRAUEN!

Liebe St. Paulerinnen und St. Pauler

Nach einem von uns fair und engagiert geführten Wahlkampf und dank der Wählerinnen und Wähler, die uns ihr Vertrauen geschenkt haben, steht einer erfolgreichen Arbeit für die Zukunft St. Pauls nichts mehr im Wege. ZAS kann mitbestimmen und sorgt wie versprochen für Transparenz. Wir sprechen nicht nur in den Gemeinderatssitzungen Klartext sondern werden in Zukunft auch „Klartext“ schreiben. In regelmäßigen Abständen wird Sie dieses Blatt über unsere Arbeit und die wichtigen Themen in unserer Gemeinde informieren. Darüber hinaus stehe ich Ihnen für persönliche Anliegen und Gespräche gerne von Montag bis Donnerstag, jederzeit ab

16:00 Uhr nach telefonischer Vereinbarung zur Verfügung. Die Bildung der Ausschüsse und Verteilung der Referate hat bei uns länger als gedacht und andersorts üblich gedauert. Jetzt ist aber alles erledigt. Ich freue mich auf eine gute, konstruktive und erfolgreiche aber vor allem auch gemeinsame Arbeit für unsere Gemeinde. Nehmen Sie teil an den Gemeinderatssitzungen, informieren Sie sich und messen Sie uns an unseren Taten!

Euer Adi Streit, Vizebürgermeister

TOP NEWS
Für unsere Kleinsten ist betreffend Kindertagesstätte mit den LKH Zwergen eine gemeindeübergreifende Lösung gemeinsam mit St. Georgen in Vorbereitung. Wir fördern und unterstützen diese Initiative.

ZAS – Team lässt keine Zeit verstreichen!

Bereits in den ersten beiden Sitzungen des Gemeinderates haben wir fünf selbständige Anträge zu Themen, die den St. Paulerinnen und St. Paulern am Herzen liegen, eingebracht. Ausführliche Infos auf der Rückseite des „Klartext“.



Unsere Kontakte und Zuständigkeiten auf einen Blick

Unsere Vertreter in den Ausschüssen der Marktgemeinde St. Paul
1) Ausschuss für die Kontrolle der Gebarung Helmut Krobath Ing. Bernhard Ellersdorfer
2) Ausschuss für Bildung, Soziales, Familie & Jugend, Kultur, Sport und Freizeit, Wohnungswesen, gemeindeeigene Wirtschaftsbetriebe Dietmar Schifferl Ing. Sigmund Hinteregger
3) Ausschuss für Infrastruktur, Straßen und Wege, Umweltschutz, Kanal, Wasser, Land- und Forstwirtschaft, Jagdwesen Ing. Bernhard Ellersdorfer (Obmann) Ing. Sigmund Hinteregger
4) Ausschuss für Wirtschaft, Gewerbe, Koralmbahn, Tourismus, Finanzen Ing. Hermann Grundnig Helmut Krobath

Unsere Referate in der Marktgemeinde St. Paul
Referat III Straßen, Wege und Plätze, Brücken, Straßenreinigung, Schneeräumung, Fremdenverkehr, Wasserversorgung und Kanalisation 2. Vizebürgermeister Adolf Streit
Referat V Land- und Forstwirtschaft (Tierzucht, Vartierhaltung, Pflanzenschutz) Jagdwesen, Umweltschutz und Abfallbeseitigung Gemeindevorständin Mag. Elisabeth Laure-Pirker




Unsere Vertreter im Gemeinderat
Adolf Streit 2. Vizebürgermeister adolf.streit@aon.at 0650 97 18 451
Mag. Elisabeth Laure-Pirker Gemeindevorständin el.laure-pirker@gmx.at 0660 14 14 121
Ing. Hermann Grundnig Gemeinderat office@grundnig.eu 0699 14 91 90 90
Helmut Krobath Gemeinderat krobath.helmut@aon.at 0664 53 25 666
Ing. Sigmund Hinteregger Gemeinderat shinteregger@icloud.com 0664 88 27 77 57
Ing. Bernhard Ellersdorfer Gemeinderat office@bm-haus.at 0664 42 26 602
Dietmar Schifferl Gemeinderat d.schifferl@staedtsche.co.at 0664 16 35 131

HOCHWASSERSCHUTZ

Wenn in der Gemeinde St. Paul in Zukunft ausreichend Bauland für junge Gemeindebewohner zur Verfügung stehen soll, muss **sofort** ein nachhaltiges **Hochwasserschutzprojekt** umgesetzt werden. Denn erst dann können derzeit im Überflutungsbereich gelegene **Flächen in Bauland** umgewidmet werden und bereits bebaute Flächen **nachhaltig**

gesichert werden. Für uns hat dieses Projekt **erste Priorität** und wir sind der Meinung, dass es nicht weiter aufgeschoben werden darf.

Wir haben daher den Antrag gestellt, dass für das Rechnungsjahr 2015 ein außerordentliches Vorhaben „**Gesamtprojekt- Hochwasserschutz St. Paul**“, eröffnet wird.

VORAUSSCHAUENDE UND VERANTWORTUNGSVOLLE PERSONALPOLITIK

Um für die Gemeindebevölkerung gewohnte Leistungen zu gewährleisten, ist eine **vorausschauende Personalpolitik** unerlässlich. Es kann nicht sein und sollte nicht passieren, dass ein Posten nicht rechtzeitig nach besetzt wird, wie dies im konkreten Fall nach der Pensionierung eines Bauhofmitarbeiters passiert ist. Bis jetzt ist dieser Posten nicht ausgeschrieben worden und wir haben daher den Antrag gestellt, dass dies unverzüglich zu geschehen habe.

Wir sind auch der Meinung, dass **unsere Jüngsten die bestmögliche Betreuung verdienen**. Ein ständiger Personalwechsel ist einer ordentlichen Kinderbetreuung sicherlich nicht dienlich. Es liegt daher nahe, den bestehenden Dienstposten im Kindergarten St. Paul mit einer gut ausgebildeten Kindergartenhelferin langfristig zu besetzen. Dies gewährleistet eine bestmögliche Betreuung und darüber hinaus eine dauerhafte Beschäftigung bzw. einen fixen Arbeitsplatz für eine St. Paulerin. Ein dementsprechender Antrag wurde von uns eingebracht.



INFRASTRUKTUR UND TOURISMUS

Eine wesentliche Aufgabe der Gemeinde ist die Erhaltung und der Ausbau der allgemeinen Infrastruktur, **vor allem im Bereich Straßen und Wege**. Es ist im höchsten Maße unvernünftig, dass in diesem Bereich Mittel gekürzt, Konzepte (zum Beispiel im **Bereich Tourismus**) nicht finanziert werden und St. Paul so unter Umständen den Anschluss an wichtige Entwicklungen verpasst. Daher unser Antrag ausreichend Mittel für eine **Projektentwicklung im Bereich Fremdenverkehr und Infrastruktur** zur Verfügung zu stellen.

ST. PAUL – EINE BARRIEREFREIE GEMEINDE ?

Leider noch nicht, denn bis jetzt wurde verabsäumt, Maßnahmen zu setzen, die die Umsetzung der **Barrierefreiheit** garantieren. Wir sind aber als Gemeinde vom Gesetz her dazu verpflichtet und es ist hoch an der Zeit, die Umsetzung in Gang zu setzen. Abgesehen davon, dass die Gemeinde im Anlassfall Schlichtungsverfahren riskiert, die viel Geld kosten, sollte auch der Diskriminierung beeinträchtigter Menschen ein Ende gesetzt werden. Daher wurde von uns ein weiterer Antrag an den Gemeinderat eingebracht, er möge eine Evaluierung aller der im Gemeindeeigentum befindlichen Gebäude vornehmen, um endlich dem Ziel „**St. Paul ist barrierefrei**“ näher zu kommen.



LEICHTE ARBEIT IM GEMEINDERAT?

Gute Arbeit bedarf guter Vorbereitung! Wir haben daher in einem Abänderungsantrag gefordert, dass in Zukunft die Einladungen 14 Tage vor dem Sitzungstermin und nicht wie bisher 7 Tage vorher, zuzustellen sind, um eine **optimale Vorbereitung und Überprüfung der Tagesordnungspunkte** zu gewährleisten.

Gute Arbeit bedarf auch den Einsatz erfahrener Experten. Wir mussten bei den Ausschüssen und der Referatszuteilung feststellen, dass dies nicht immer nach diesem Prinzip geschieht und das Wissen und die Erfahrung unserer Gemeinderäte nicht optimal genutzt wird. Wir werden uns in den uns zugesprochenem Wirkungsbereichen und auch darüber hinaus für ihre Anliegen einsetzen. In dieser Ausgabe sehen Sie, wer von uns in welchen Ausschüssen tätig ist. Wir stehen jederzeit für Ihre Anfragen zur Verfügung.

VIER PARTEIEN GRÜNDEN EINEN VERBAND

ZAS ist Teil eines immer größer werdenden Netzwerkes unabhängiger Listen und Initiativen. Ende Mai haben sich vier parteiunabhängige Listen, darunter auch ZAS, aus dem Lavanttal unter dem Motto „gemeinsam sind wir stark“ zu einem unabhängigen

Gemeindevertreterverband zusammengeschlossen.

Mehr Kompetenz und mehr Mitsprache ist das Ziel. Adi Streit hat als Vertreter des unabhängigen Gemeindevertreterverbandes die Funktion des Obmannes im Kontrollausschuss des Schulgemeindevverbandes in unserem Bezirk übernommen.